

GANZHEITLICHES DRUCKERMANAGEMENT FÜR MEHR IT-SICHERHEIT

Seitdem die Digitalisierung auch in deutschen Krankenhäusern Einzug gehalten hat, sind immer neue Regularien und Gesetzgebungen, wie KRITIS, IT-SIG 2.0 & Co., verabschiedet worden, die die Sicherstellung und Verfügbarkeit von Diensten, Leistungen und der dazugehörigen Vorgänge gewährleisten sollen. Mit dem Patientendaten-Schutz-Gesetz wurden im Oktober 2020 erneut Änderungen in Bezug auf die IT-Sicherheit festgelegt, die seit dem 1. Januar 2022 alle Krankenhäuser in Deutschland verpflichten, angemessene Schutzmaßnahmen zur IT-Sicherheit zu treffen.

Ein ganz wesentlicher und zentraler Bestandteil der Digitalisierungsprozesse und somit auch der IT-Sicherheit im Klinik-Alltag ist die verantwortungsbewusste Verwaltung und das Management der oftmals sehr komplexen Druckinfrastrukturen. Als einer der technischen Kernprozesse in Krankenhäusern ist das Drucken oft mit erheblichen Zeitaufwänden und steigenden Herausforderungen verbunden. Immer komplexer werdende interne Strukturen und Anwendungen stehen einer wachsenden Mobilität sowie der Forderung nach einem störungsfreien und sicheren IT-Betrieb gegenüber. Da jedoch ohne eine funktionierende Druckinfrastruktur viele Stationen – von der Patientenaufnahme bis in den OP – nicht arbeitsfähig wären, ist es nun an der Zeit, das Thema Drucken als ganzheitliches Thema im Bereich der IT-Infrastrukturen zu behandeln und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie das Drucken aus Spezialapplikationen, wie einem KIS (Krankenhausinformationssystem) oder AIS (Arztinformationssystem), störungsfrei gelingen kann.

Seit 2005 hat die K-IS Systemhaus Unternehmensgruppe steadyPRINT als führende Softwarelösung in diesem Marktsegment etabliert. Eine speziell für das Gesundheitswesen entwickelte Version – die MED Suite Edition – bietet optimale Unterstützung für IT-Leitungen, Administratoren und Anwender und leistet einen wichtigen Beitrag für einen funktionsfähigen IT-Betrieb im Krankenhaus. Eigene Print Security Services, Load Balancing und eine KRITIS-sichere Redundanz der Druckserver, Drucker und Druckströme im Krankenhaus sorgen für einen unterbrechungsfreien und sicheren Prozessablauf im Klinikalltag.

Vom intelligenten Verhalten, immer mit dem richtigen Drucker verbunden zu sein, über Load Balancing der Druckserver bis hin zur Sitzungsmitnahme für wechselnde Arbeitsplätze – steadyPRINT bietet

verschiedene, zum Teil einzigartige funktionale Lösungen für die Druckerverwaltung im Krankenhaus. So können das Pflegepersonal beziehungsweise die Ärzte und Ärztinnen, egal auf welcher Station oder in welcher Abteilung sie sich gerade befinden, auf den nächstgelegenen Drucker drucken, ohne dass sie sich vom System ab- und wieder anmelden müssen. Zusätzlich entfallen aufwendige administrative Prozesse im Bereich der Druckerzuweisungen aufgrund häufig wechselnder Benutzer, was wiederum den Administratoren eine größere Flexibilität und mehr Übersichtlichkeit in der Verwaltung der Druckerlandschaft und letztlich der gesamten IT-Infrastruktur bietet.

Mit der Integration von steadyPRINT in den Klinikbetrieb tragen Sie somit nicht nur zum Digitalisierungsprozess und der Einhaltung der IT-Sicherheitsstandards bei, sondern ermöglichen Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch die Konzentration auf ihre pflegerischen Kernkompetenzen. ■

Handeln Sie jetzt und sprechen Sie uns an! Wir stehen Ihnen sehr gern für ein unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung.



Weitere Informationen rund um die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von steadyPRINT erhalten Sie unter www.steadyprint.com.

Mehr dazu hier



steadyPRINT®